



Heft_und_Web 04.12.2015

Bloß nichts vergessen!

bfp fuhrpark + management Ausgabe 12/15

Fuhrparkmanager brauchen Führungsqualitäten, denn der Umgang mit Fahrern erfordert Sensibilität und Geschick. Hier einige Tipps dazu.

Rechtliches:

Dienstwagenüberlassungsvertrag

Besitz gültiger Fahrerlaubnis und deren regelmäßige Kontrolle

Meldung bei Verlust der Fahrerlaubnis

Kontrollpflicht der Fahrerlaubnis bei Weitergabe des Dienstfahrzeugs an Dritte

Ladungssicherung, Fahrgastraum und Kofferraum

Verhalten beim Unfall, eigene Sicherheit, Hilfestellung bei Verletzten, Absicherung der Unfallstelle, Polizei

Warnweste, Aufbewahrung und Nutzung

Sorgfaltspflicht zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit des Fahrzeugs

Winterreifenpflicht

Einhaltung der Tüv/Asu-Termine

Nutzung des Dienstfahrzeugs, z.B. Telefonie/Smartphone, Transport von Tieren, die eigene körperliche Verfassung, etwa bei Einnahme von Medikamenten, Alkohol, Drogen, Übermüdung

Organisatorisches:

Ausstattung der Dienstfahrzeuge mit Warnwesten und deren Nutzungsanweisung, Verbandskasten, Warndreieck

Tankkarten

Dokumentation: Car policy als Regelwerk mit Festlegung der erlaubten Fahrzeugmarken und -modelle, Fahrzeugtypen und Ausstattungspakete

Eingruppierung der Fahrzeugnutzer in Limitgruppen

Interne Weitervermittlung von vorhandenen Dienstfahrzeugen

Poolfahrzeuge, Fahrtenbücher

Umgang und Dokumentation mit Bußgeldbescheiden

Rechte und Pflichten des Fahrzeugnutzers beim Umgang mit dem Dienstwagen, etwa Durchführung von erforderlichen Inspektionen oder Meldung von Schäden

Versteuerung des geldwerten Vorteils

Motivierendes:

Auswahlmöglichkeiten von Marke, Modell, Fahrzeugtyp und Ausstattungen

Möglichkeit, zusätzliche Ausstattungen gegen Eigenbeteiligung auszuwählen

Bonussystem für Fahrzeugnutzer, etwa bei der Realisierung von Einsparpotenzialen durch eine angepasste Fahrweise

Beratendes:

Persönliche Betreuung der Fahrzeugnutzer in allen Fragen rund um das Dienstfahrzeug

Beratung bei der Fahrzeugbeschaffung und -auslieferung

Beratung beim Betrieb der Fahrzeuge (Unfall, Wartung, Reparatur, Reifen)

Beratung bei Vertragsumstellungen

Beratung rund um die Fahrzeugrückgabe

Beibehaltung eines hohen und persönlichen Service-Levels und gute Erreichbarkeit, vor allem bei der Betreuung von Führungskräften

Quelle: Fuhrparkberaterin und -managerin Birgit Grobusch, rent a fuhrparkmanagerin, Oktober 2015